

# Riesenkoloss geht heute auf die Reise

transfluid fertigt eine der stärksten Kaltrohrbiegemaschinen weltweit für ein Unternehmen in Texas / Volle Auftragsbücher



Die Werkzeuge, die zu der Maschine gehören, beeindrucken allein mit ihren Ausmaßen.

**SCHMALLENBERG.** (stef)  
Eine Maschine der Superlative verlässt heute die Montagehallen des Schmallenberger Maschinenbauunternehmens transfluid. Nach Texas wird diese Kaltrohrbiegemaschine als eine der stärksten weltweit geliefert. „So eine große hat unseres Wissens nach noch keiner gebaut“, sagt transfluid-Geschäftsführer Ludger Bludau.

Das Unternehmen mit Sitz im Industriegebiet Lake II ist ein weltweit führender Hersteller von Rohrbiege- und Endenbearbeitungsmaschinen. „Gute Konstrukteure, gute Zulieferer und ein gutes Montageteam“, so Benedikt Hümmler, haben es möglich gemacht, dass dieses Projekt mit einem Gesamtvolumen von über einer Million US-Dollar in den vergangenen sechs Wochen umgesetzt werden konnte. „Die Verhandlungen beim Endkunden in den USA haben wir selber geführt“, berichten Gerd Nöker und Stefanie Flaeper. So wurden vor Ort alle Details besprochen und verhandelt.

Fix und fertig zur Abreise steht der 80 Tonnen schwere Koloss nun in der Montagehalle. Sein Zielort ist Houston in Texas, dort soll die Maschine zur Fertigung von Rohren für die Offshore-Industrie, Che-



Das Schmallenberger Unternehmen transfluid hat eine der stärksten Kaltrohrbiegemaschinen weltweit gebaut. Fotos (2): Privat

mische Industrie und Windkraftanlagen eingesetzt werden. Sie kann hochlegierte Stahlrohre mit 300 Millimetern Außendurchmesser und 30 Millimetern Wandstärke biegen. „Um diese Kräfte zu erreichen, erzeugt der hydraulische Antrieb ein Drehmoment von mehreren Millionen Newtonmetern“, erklärt Hümmler. Mit einer CNC-Steuerung ausgestattet kann die Maschine alle Rohre automatisch biegen. Die größten Werkzeuge mit einem Durchmesser von zwei Metern wiegen fünf Tonnen pro Stück. Auch in Anbetracht der Dimensionen von zwölf Metern Länge und drei Metern Breite stellt der Transport in die USA eine logistische Herausforderung dar.

Mit einem 140-Tonnen-Autokran wird die Rohrbiegemaschine in mehrere Spezial-

container verladen. „Das Gesamtladevolumen liegt bei 150 Tonnen“, haben die Experten ausgerechnet. Ein Schwertransporter bringt die Fracht nach Eschenburg, wo sie seefertig verpackt wird für die weite Reise nach Texas.

Auch für das kommende Jahr stehen bereits einige Großmaschinen sowie mehrere vollautomatische Fertigungsanlagen für die Automobilindustrie in den Auftragsbüchern von transfluid. Die mehr als 100 Mitarbeiter in Schmalenberg freut's. Und es sollen noch mehr werden. „Wir brauchen noch gute Mitarbeiter in der Montage, in der Konstruktion und darüber hinaus im Vertrieb und im Einkauf“, zieht Burkhard Tigges Resümee. „Auch für das nächste Jahr sind die Weichen auf weitere Expansion gestellt.“